

Häufige Fragen

Bleibt mein eigenes Netz geschützt?

Ja! Freifunk-Gäste bekommen keinen Zugriff auf dein eigenes Netz, sondern werden direkt ins Internet weiter geleitet.

Kann ich meinen Anschluss weiter nutzen?

Ja, der Freifunk-Router nutzt nur einen einstellbaren Teil deiner Bandbreite, wobei du selbst bestimmst, wie viel du zur Verfügung stellst.

Wie günstig ist es mitzumachen?

Wie ein Kinobesuch mit Popcorn: die Kosten für die Anschaffung des Freifunk-Routers plus ca. 4€ im Jahr für Strom.

Mitmachen – Austauschen

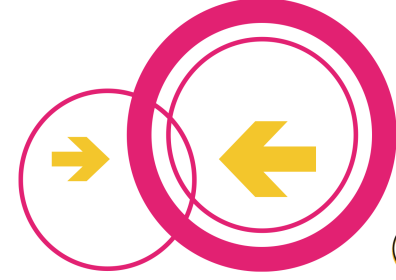
Webseite <http://nord.freifunk.net>
Twitter @ff_Kiel
Online Chat auf unserer Webseite!
Treffen Mo. und Do. 19:00 in der Toppoint e.V. // Fraunhoferstr. 2-4
Mailingliste ffnord@freifunk.net (öffentlich)



Faltblatt Quelle: <http://git.io/vtlhj>

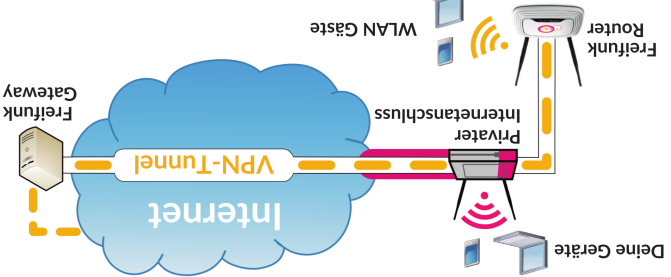
25.9.2015

nord.freifunk.net



Gäste deines Freifunk-Netztes surfen nicht mit deiner Identität. Durch diese Anonymisierung wird die Rückverfolgbarkeit auf deinen Anschluss vermie-

Fazit:



Wenn Gäste über deinen Freifunk-Router ins Internet gehen, werden diese ganz legal durch einen verschlüsselten Tunnel (VPN) zum Freifunk Gateway und von da erst ins Internet geleitet:

Hatte ich nicht für die Freigabe?



Wie kann ich mitmachen?

Freifunk-Router in Reichweite verbinden sich automatisch zu einem großen, unabhängigen WLAN-Netz. Falls du noch kein Freifunk in Reichweite hast, kannst du deinen Freifunk-Router über dein Internet anschließen.

Wie funktioniert Freifunk?

Freie digitale Kommunikation! Dezentralität! Ein unabhängiges Bürgernetz – und alle können es erweitern. Ist dein Freifunk-Router an deinem Internetanschluss verbunden, sorgst du damit für eine öffentliche Internet-Grundversorgung. Freifunk ist eine Geste der Gastfreundschaft, ein digitales Glas Wasser für jeden.

Was ermöglicht das Freifunk-Netz?

„Freies Netz überall und für alle“